

20. Fachtagung

2025

FÜR AKTIVE IN DER BERUFLICHEN BILDUNG



~~Populismus~~

Demokratie

25.06. bis

26.06.2025

H4 Hotel, Berlin

Alexanderplatz

[>>wap.igmetall.de](http://wap.igmetall.de)

DEMOKRATIE- BILDUNG IM BETRIEB

Mitbestimmung stärken
Zusammenhalt fördern

IG METALL
Vorstand

Bildungs- u. Qualifizierungspolitik

PROGRAMM

Große Teile der Beschäftigten in den von der IG Metall betreuten Branchen erleben die Herausforderungen der Transformation, verbunden mit krisenhaften Entwicklungen in Wirtschaft und Gesellschaft, mit Kriegen und kriegerischen Handlungen. Diese Herausforderungen im Blick ist es wichtiger denn je, demokratische Strukturen und Mitbestimmung in unseren Betrieben zu stärken. Für die berufliche Bildung stellt sich die Frage, welche Ansatzpunkte wir finden, um Bildung als ein Instrument gemeinsam mit anderen Kräften in der Gesellschaft zu nutzen, um die Entwicklung „nach rechts“ zu stoppen und unsere Demokratie zu stärken.

Mittwoch, 25.06.2025

ab 10:00 Uhr | Anmeldung und Kontakte knüpfen

11:00 Uhr | Eröffnung und Grußwort

- **Dirk Neumann & Timo Gayer** (IG Metall)

11:10 Uhr | VORTRAG

Demokratiepolitik in Gesellschaft und Betrieb

- **Prof. Dr. Hans-Jürgen Urban** (IG Metall)
(geschäftsführendes Vorstandsmitglied)

11:45 Uhr | IMPULS & Plenumsdiskussion

Demokratie als Erfolgsfaktor

- **Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser** (BIBB)
- **Prof. Dr. Bettina Zurstrassen** (Uni Bielefeld)
- **Indra Haderl** (Gesamtmetall)
- **Prof. Dr. Hans-Jürgen Urban** (IG Metall)

Moderation: Dr. Elisabeth Zschache

13:00 Uhr | Mittagspause

14:00 Uhr | Aktivphase

Themenwerkstätten

» 15:30 Uhr | Pause

» 16:00 Uhr | Ergebnissicherung im Plenum

16:30 Uhr | VORTRAG & Plenumsdiskussion

Jung sein in Krisenzeiten

**Ausgewählte Ergebnisse der
Shell Jugendstudie 2024**

- **Ingo Leven** (Projektleitung bei Verian)
(Co-Autor der Shell Jugendstudien seit 2002)

17:30 Uhr | Ende des ersten Tages

18:30 Uhr | Abendessen und Netzwerken

19:45 Uhr | Stadtführung (ca. 1 ½ Std.)

Gemeinsam suchen wir Antworten u.a. auf folgende Fragen:

- Wie können wir die Mitbestimmung stärken, Diversität fördern und mehr demokratische Werte und einen sozialen Zusammenhalt in der Ausbildung fördern?
- Wie stellen wir uns eine ganzheitliche Bildungsplanung vor, die gestandene Fachkräfte und Persönlichkeiten entwickelt, die sich nach der Ausbildung verantwortlich in Mitbestimmung und demokratische Prozesse aktiv einbringen?
- Ist Demokratie ein Erfolgsfaktor für den Betrieb und wie können wir Auszubildende darauf vorbereiten, gesellschaftlich und betrieblich Verantwortung zu übernehmen?

Donnerstag, 26.06.2025

09:00 Uhr | VORTRAG & Plenumsdiskussion

Ausbildungsplanung

Wie setzen Betriebe Ausbildungsordnungen um!?

- **Daniel Schreiber** (BIBB)

10:00 Uhr | Aktivphase

BARCAMP

Aus der Praxis für die Praxis

12:30 Uhr | Abschluss

Tagungsimpulse & Verabschiedung (Verlosung)

- **Timo Gayer** (IG Metall)

13:00 Uhr | Ende der Tagung
und Mittagessen

In unseren Themenwerkstätten gibt es Raum für Fachdebatten, innovative Ideen, erste praktische Schritte und vor allem für kollegialen Austausch. In diesem Jahr wollen wir den großen Begriff der Demokratiebildung herunter brechen und auf die betriebliche Praxis anwenden (siehe Folgeseite).

*Die Führung
„Protest in der Hauptstadt“
beleuchtet Berlins
Protestkultur und zeigt
wichtige Orte
des Widerstands.*

Themenwerkstätten am 25. Juni

Wie kann Demokratiebildung im Unternehmen aussehen?

Das beantwortet das Programm „Demokratie erLeben“. Es verbindet die Themen Demokratie, Vielfalt, Werte und Social Media und vermittelt sie in innovativen Formaten, die über reine Wissensvermittlung hinausgehen. Entwickelt mit Auszubildenden sind die Inhalte praxisnah und zielgruppengerecht. Das Programm zeichnet sich durch hohe Flexibilität und Modularität aus – Unternehmen können das Konzept ganzheitlich oder in einzelnen Bausteinen integrieren. Gemeinsam entwickeln wir Ideen, wie Demokratieförderung in der Ausbildung gestaltet werden kann.

- ▶ **Hanno Gieseke** (Continental AG)
- ▶ **Alina Hack** (ForeverDayOne)

Moderation: Anke Muth (IG Metall)

Gewerkschaftliche Konzepte zur Demokratiebildung

Wir stellen euch das Projekt "Demokratie und Mitbestimmung" der DGB-Jugend vor. Es vermittelt Auszubildenden demokratische Mitbestimmungsmöglichkeiten in Ausbildung und Betrieb und fördert einen lösungsorientierten Umgang mit Problemen in der Ausbildung. Ziel ist es, Jugendliche zu motivieren, ihre Mitbestimmungsmöglichkeiten aktiv zu nutzen.

- ▶ **Jan Wilde** (IG Metall)

Grundkompetenzen bei Auszubildenden am Arbeitsplatz stärken – Ein Instrument der Chancengleichheit

Viele Azubis und Beschäftigte kämpfen mit Lesen, Schreiben, Rechnen und digitalen Basics – oft unbemerkt. Wie erkenne ich das frühzeitig? Wie kann ich gezielt fördern – direkt im Betrieb, mit digitalen Tools und einfacher Sprache? Unser Workshop zeigt praxiserprobte Wege, Fördermöglichkeiten und Netzwerke. Jetzt teilnehmen und Fachkräfte stärken!

- ▶ **Johanna Lambertz** (Arbeit und Leben)
- ▶ **Mara Latus** (IG Metall)

Mitbestimmung in der Berufsausbildung – Zukunft gestalten!

Die Qualität der Berufsausbildung ist entscheidend für die Zukunftsfähigkeit eures Unternehmens. In unserer Themenwerkstatt beleuchten wir, wie Betriebsrat und JAV aktiv zur Verbesserung der Ausbildung beitragen können. Wie können wir die Personalentwicklung und -bedarfsplanung im Betriebsrat effektiv gestalten? Wie verändern sich Berufe und Qualifikationen und welche neuen Anforderungen entstehen? Wie können wir An- und Ungelernte zu Abschlüssen führen und welche Erfolgsstrategien für die Qualifizierung von Mitarbeitenden gibt es?

- ▶ **André Wetterich** (SKF)
 - ▶ **Jens Beckmann** (IG Metall)
- Moderation: Daniel Friedrich (IG Metall)

Betriebliche Ausbildungsplanung

Auszubildende erläutern ihren kompletten betrieblichen Ausbildungsverlauf in den Berufen Produktionstechnologe*in und Fachinformatiker*in. Ausbilder zeigen die Einbettung der Berufe in ihr ganzheitlich betriebliches Ausbildungskonzept auf.

- ▶ **Günter Geerdes** (MeyerWerft)
- ▶ **Sophie Lammers & Steffen Post** (Azubi MeyerWerft)
- ▶ **Susanne Resnik** (AUDI AG)

Moderation: Timo Gayer (IG Metall)

Neue Berufswege in der M+E Industrie

Aus den drei Industriemeistern Metall, Elektro und Mechatronik wird EIN neuer „Bachelor Professional“. Auch wird die neue Fortbildung durch die Einführung von Berufsspezialisten Modular sein. Das Gesamtkonzept wird verzahnt mit neuen Überlegungen zur Novellierung der M+E Ausbildungsberufe.

- ▶ **Axel Kaufmann** (BIBB)
- ▶ **Frank Gerdes** (IG Metall)

10:00 Uhr | Einführung und Sessionplanung

10:30 Uhr | Start der 1. Sessionrunde

11:15 Uhr | Pause

11:35 Uhr | Start der 2. Sessionrunde

12:20 Uhr | Ende

BARCAMP am 26. Juni

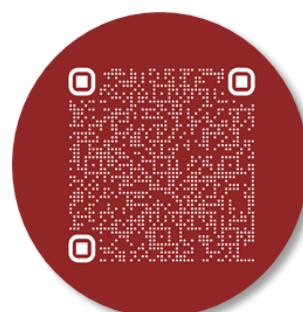
Sessions in sechs Räumen

Du hast ein eigenes spannendes Thema und willst Dich mit aktiven Kolleg*innen austauschen?

Dann biete eine eigene Session (Diskussionsrunde, Vortrag, Workshop, ...) an!

*Eigene Sessions
können bis zur Ses-
sionplanung ange-
meldet werden.*

*» spricht uns
einfach an*



Informationen

Veranstalter

IG Metall | Ressort Bildungs- & Qualifizierungspolitik

Veranstaltungsort

H4 Hotel Berlin Alexanderplatz
Karl-Liebknecht-Str. 32, 10178 Berlin

Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt

Wir wünschen uns einen vielseitigen und aktiven Teilnehmendenkreis. Daher erfolgt die Vergabe der freien Plätze nach Anmeldedatum und Statusgruppe (Betriebsräte, JAV-Mitglieder, Bildungspersonal).

Rückfragen bitte an:

berufsbildung@igmetall.de oder +49 69 6693 2345

Für Betriebsräte*innen und Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen erfolgt die Teilnahme an der Fachtagung nach § 37 Abs. 6 BetrVG. Die Anreise organisieren sie auf Kosten ihres Arbeitgebers selbstständig. Sie zahlen ihre Übernachtungskosten (120,30 EUR p.N. zzgl. 11,70 EUR Frühstück) direkt im Hotel. Die Tagungspauschale in Höhe von 450 Euro wird dem Arbeitgeber in Rechnung gestellt.

Falls der nötige Betriebsratsbeschluss vor Anmeldeschluss nicht möglich ist, haben die Betriebe die Möglichkeit, im Voraus Plätze verbindlich zu reservieren und die Anmeldung nach den gefassten Beschlüssen zu schicken.

Für Ausbilder*innen und nebenamtliches Ausbildungspersonal übernimmt die IG Metall die Reise- und Übernachtungskosten (Formular für das Kongressticket) sowie die Tagungspauschale. Lohnausfall kann nicht erstattet werden.

Storno: Änderungen müssen bis spätestens 10 Tage vor Konferenzbeginn an unsere Kontaktadresse mitgeteilt werden. Evtl. anfallende Ausfallgebühren durch das Hotel werden dem/ der Teilnehmer*in in Rechnung gestellt.

**Die Doku
gibt es später hier:
wap.igmetall.de**

IMPRESSUM

IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Straße 79, 60329 Frankfurt am Main,
vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzende Christiane Benner

V.i.S.d.P. / Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV:
Hans-Jürgen Urban, IG Metall Vorstand | Res. Bildungs- &
Qualifizierungspolitik, Kontakt: berufsbildung@igmetall.de

Gestaltung: Gudrun Ladner
Fotos: Animaflora/ iStock / Getty Images Plus

Juni 2025